



Die Linke  
Fraktion der Gemeindevertretung  
Vorsitz: Jana Köhler  
Lindenallee 14,  
15366 Hoppegarten  
[linksfraktion.hoppegarten@dielinke-mol.de](mailto:linksfraktion.hoppegarten@dielinke-mol.de)

Landratsamt/Kommunalaufsicht  
Frau Kranz  
Rechnungsprüfungsamt des Landkreises  
Frau Fechner  
Puschkinplatz 12

15306 Seelow

Gemeinde Hoppegarten  
Bürgermeister Siebert, Herrn Peter Große  
Lindenallee 14,

15366 Hoppegarten

[rechnungspruefungsamt@landkreismol.de](mailto:rechnungspruefungsamt@landkreismol.de)  
[kommunalaufsicht@landkreismol.de](mailto:kommunalaufsicht@landkreismol.de)  
[Sabine\\_Fechtner@landkreismol.de](mailto:Sabine_Fechtner@landkreismol.de)  
[poststelle@landkreismol.de](mailto:poststelle@landkreismol.de)  
[buergermeister.siebert@gemeinde-hoppegarten.de](mailto:buergermeister.siebert@gemeinde-hoppegarten.de)  
[grosse@gemeinde-hoppegarten.de](mailto:grosse@gemeinde-hoppegarten.de)

[situngsdienst@gemeinde-hoppegarten.de](mailto:sitzungsdienst@gemeinde-hoppegarten.de)  
[daehne@gemeinde-hoppegarten.de](mailto:daehne@gemeinde-hoppegarten.de)

Datum : 22.10.2024

**Betrifft: Stellungnahme RPA- Bericht/Terminanfrage**

Sehr geehrte Frau Kranz, sehr geehrte Frau Fechner,  
sehr geehrte/r Herr Siebert, sehr geehrter Herr Große,

Die Fraktion Die Linke.Hoppegarten bittet Sie, nachfolgende Anfrage mit einer Frist von 14 Tagen ab Eingangsdatum sowohl an die zuständigen Stellen weiterzuleiten, als auch schriftlich zu beantworten (Terminfindung).

**Anfrage:**

In der Hauptausschusssitzung am 16.10.24 kam zur Sprache, dass es eine Stellungnahme der Verwaltung zum RPA- Bericht gibt und diese wurde inzwischen (auf Nachfrage) ja auch den Mitgliedern der Gemeindevertretung zur Verfügung gestellt, nachdem sie zuvor schon an den Landkreis versandt war.

Bezugnehmend auf den gesamten Sachverhalt erscheint es uns sehr notwendig und dringlich ein gemeinsames Gespräch mit der zuständigen Prüferin/den Zuständigen Prüfenden und mindestens unserem zuständigen Fachamt und Ihnen als Bürgermeister

bzw. Stellvertretender Bürgermeister und Einreicher der Stellungnahme der Verwaltung zeitnah zu initiieren und zu führen.

Die von Ihnen dargelegten Ausführungen zur Abstellung der aufgezeigten Mängel im Verwaltungshandeln erscheinen uns nicht plausibel oder ausreichend, ebenso möchten wir hören, was das RPA für mindestens erforderlich hält.

Wir bitten daher um eine Terminvereinbarung durch die Verwaltung mit dem Fachamt, der/den zuständigen Mitarbeiterin/innen des Rechnungsprüfungsamtes, wenn erforderlich dem Landrat und Ihnen sowie selbstverständlich den Gemeindevertretern.

**Sachverhalt/Begründung:**

Um die überörtliche Prüfung durch das RPA des Landkreises gibt es seit Aufnahme der Prüfung, über den Abschluss, den erstellten Berichtsentwurf, den Abschlussbericht bis hin zur jetzt beauftragten und durch Sie - mit erheblicher zeitlicher Verzögerung - eingereichten Stellungnahme immer wieder heftige Diskussionen. Wer wen wann beauftragt, angefragt oder entschieden hat zu prüfen, ist, mit Verlaub, völlig egal, denn am Ende liegt ein Prüfbericht vor, der einen dringenden Handlungsbedarf der Verwaltung aufzeigt. Der Gemeindevertretung wird immer wieder vorgehalten, die Verwaltungsarbeit zu behindern und unnötig zu blockieren. Aus der überörtliche Prüfung heraus ergibt sich nunmehr eine offensichtliche Gelegenheit, diesem Dilemma abzuhelpen, indem man gemeinsam die vom RPA aufgeführten Kritikpunkte beleuchtet und eine Zielsetzung anstrebt, die so ausgerichtet ist, dass zukünftig auch wieder Vertrauen in die Verwaltungsverfahren und -Abläufe bestehen kann.

Die hierzu angebotenen Gespräche und Erläuterungsangebote sind ja in der Zusammenfassung des RPA-Berichts angeführt und wir möchten davon Gebrauch machen.

Eine gemeinsame Terminfindung erscheint am zielführendsten.

Für Rückfragen sind wir über die bekannten Kanäle erreichbar,

Mit freundlichen Grüßen



Jana Köhler  
Fraktionsvorsitzende Die Linke Hoppegarten